

**Informationen aus dem Lärmaktionsplan**  
gem. § 47d Bundes-Immissionsschutzgesetz

**der Gemeinde Bad Dürkheim vom September 2016**

Bitte Zutreffendes ankreuzen:

- Lärmaktionsplan für Orte in der Nähe von Hauptverkehrsstraßen und/oder**  
 **Lärmaktionsplan für Orte in der Nähe von Haupteisenbahnstrecken**

Es handelt sich um

- die erstmalige Aufstellung eines Lärmaktionsplans**  
 **die Überprüfung / Überarbeitung des Lärmaktionsplans aus dem Jahre .....**

Für die Berichterstattung an die EU ist dieser maximal 10-seitige Bericht in elektronischer Form an die LUBW ([laerm@lubw.bwl.de](mailto:laerm@lubw.bwl.de)) zu übermitteln. Vollständig ausgefüllt umfasst der Bericht alle für die Berichterstattung erforderlichen Angaben. Das Berichtssystem sieht je Gemeinde nur eine Datei vor; mögliche Zusatzinformationen sind in ein gemeinsames Dokument einzubinden. Die Erläuterungen zum Ausfüllen des Musterberichts können dabei gelöscht werden.

## **A. Allgemeine Angaben**

### **A.1 Beschreibung der Gemeinde sowie der Hauptverkehrsstraßen, Haupteisenbahnstrecken und anderer Lärmquellen, die zu berücksichtigen sind <sup>1)</sup>**

Bad Dürkheim, Sole-Heilbad, heilklimatischer Kurort und Kneipp-Kurort, ist eine Stadt im [Schwarzwald-Baar-Kreis](#) in Baden-Württemberg mit ca. 12.500 Einwohnern. Sie liegt auf der Hochebene der Baar zwischen dem südlichen Schwarzwald und der Schwäbischen Alb unweit der Donauquelle und der Neckarquelle. Mit 733 m ü. NN ist Bad Dürkheim das höchstgelegene Solebad Europas.

Bad Dürkheim liegt in der Mitte der Baarhochmulde zwischen Schwenningen und Donaueschingen. Es grenzt im Norden an die 9 km entfernte Stadt Villingen-Schwenningen und die Gemeinde [Tuningen](#), im Osten an Talheim, Immendingen und Geisingen, im Südwesten an das 9 km entfernte Donaueschingen und im Westen an die Gemeinde [Brigachtal](#).

Zur Stadt Bad Dürkheim gehören die Stadtteile Bad Dürkheim, Biesingen, Hochemingen, Oberbaldingen, Öfingen, Sunthausen und Unterbaldingen. Sie sind über Landes- und Kreisstraßen an die Kernstadt angebunden.

In Bad Dürkheim trifft die Bundesstraße 27 (Stuttgart–Schaffhausen/Schweiz) auf die B 33 (Konstanz–Offenburg). Die Stadt liegt nahe der A 81 zwischen Stuttgart und

Singen Ausfahrt 35, 36 und 37 (A 864). Über die B 27/33 erreicht man in Donaueschingen (9 km) die B 31 nach Freiburg im Breisgau und Friedrichshafen am Bodensee.

Von 1904 bis 1966 war Bad Dürkheim durch eine Eisenbahnstrecke von Marbach an das Eisenbahnnetz angeschlossen. Der Personenverkehr endete bereits 1953. Heute befinden sich die am nächsten gelegenen Bahnhöfe in Villingen, Schwenningen und Donaueschingen, zu denen von Bad Dürkheim aus Verbindungen mit ÖPNV-Buslinien bestehen. Der ÖPNV wird durch den Verkehrsverbund Schwarzwald-Baar gewährleistet.

## A.2 Für die Aktionsplanung zuständige Behörde

Stadt Bad Dürkheim

## A.3 Rechtlicher Hintergrund <sup>2)</sup>

§ 47d Bundes-Immissionsschutzgesetz

## A.4 Geltende Grenzwerte <sup>3)</sup>

Übersicht Grenzwerte der LUBW: [www.lubw.baden-wuerttemberg.de/servlet/is/50516/](http://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/servlet/is/50516/)

Offiziell von Deutschland an die EU-Kommission gemeldete Grenzwerte:

[http://cdr.eionet.europa.eu/de/eu/noise/df3/envt0ec5a/DE\\_DE\\_DF3\\_v3.xls/manage\\_document](http://cdr.eionet.europa.eu/de/eu/noise/df3/envt0ec5a/DE_DE_DF3_v3.xls/manage_document)

# B. Lärmaktionsplan für Orte in der Nähe von Hauptverkehrsstraßen

## B.1 Bewertung der Ist-Situation

### B.1.1 Zusammenfassung der Daten der Lärmkarten <sup>4)</sup>

Geschätzte Zahl der von Lärm an **Hauptverkehrsstraßen** belasteten Personen

L <sub>DEN</sub> dB(A)	Belastete Personen – Hauptverkehrsstraßen	L <sub>Night</sub> dB(A)	Belastete Personen – Hauptverkehrsstraßen
über 55 bis 60	595	über 50 bis 55	250
über 60 bis 65	192	über 55 bis 60	91
über 65 bis 70	79	über 60 bis 65	8
über 70 bis 75	20	über 65 bis 70	
über 75	0	über 70	

Geschätzte Zahl der von Lärm an **Hauptverkehrsstraßen** belasteten Flächen und Wohnungen

L <sub>DEN</sub> dB(A)	Fläche in km <sup>2</sup>	Wohnungen
über 55	26,31	Ca. 1115
über 65	5,79	Ca. 250
über 75	0,76	0

### **B.1.2 Bewertung der Anzahl von Personen, die Lärm ausgesetzt sind <sup>5)</sup>**

Etwa 0,6 % der Bürger Bad Dürrheims sind deutlichem Verkehrslärm ausgesetzt (über 65 dB(A)) und rund 0,2 % erheblichem Lärm (über 70 dB(A)).

### **B.1.3 Angabe von Lärmproblemen und verbesserungsbedürftigen Situationen**

Nach der Hot-Spot-Analyse liegen die Gebiete mit den größten Lärmkonflikten entlang der B 27, vor allem im nördlichen Bereich, und im Stadtzentrum.

## **B.2 Bisher durchgeführte und laufende Maßnahmen**

### **B.2.1 Bisher durchgeführte Programme und Maßnahmen zur Lärminderung**

- a) Tempo 30 flächendeckend in der Innenstadt von Bad Dürrheim.
- b) Lärmschutzwall entlang der B27/B33

### **B.2.2 Gesamtkosten der bisherigen Programme bzw. Maßnahmen <sup>6)</sup>**

- a) 10.000 € für das Kaufen und Aufstellen der Schilder
- b) unbekannt (Bundesstraße)

### **B.2.3 Datum der Einführung (Beginn der Umsetzung der Maßnahmen) <sup>6)</sup>**

- a) ...1989.....
- b) ...1981.....

### **B.2.4 Datum des geplanten Abschlusses <sup>6)</sup>**

- a) abgeschlossen
- b) abgeschlossen

### **B.2.5 Geschätzte Anzahl der entlasteten Personen <sup>6)7)</sup>**

- a) Bewohner der Innenstadt ca. 3000 Menschen
- b) Anwohner der Bundesstraße, ca. 1000 Menschen

## **B.3 Geplante Maßnahmen <sup>8)</sup>**

### **B.3.1 Geplante Maßnahmen für die nächsten fünf Jahre <sup>9)</sup>**

- a) Tempolimit 60/80 auf der B33/B27
- b) Lärmschutzwall/-wand in Teilen entlang der B 33/B27

**B.3.2 Geplante Maßnahmen zum Schutz ruhiger Gebiete für die nächsten fünf Jahre<sup>9)</sup>**

keine

**B.3.3 Gesamtkosten der im Lärmaktionsplan enthaltenen Maßnahmen (überschlägige Schätzung)<sup>10)</sup>**

a) Schilder und eventuell Verkehrsüberwachungsanlage

b) 300.000 €

**B.3.4 Datum der Verabschiedung bzw. der Überprüfung des Aktionsplans<sup>10)11)</sup>**

September 2016

**B.3.5 Falls es sich um die Überprüfung eines Lärmaktionsplans handelt: Ergebnis der Überprüfung des Aktionsplans<sup>12)</sup>**

**B.3.6 Datum des geplanten Abschlusses der Maßnahmenumsetzung<sup>10)</sup>**

2019

**B.3.7 Geschätzte Anzahl der entlasteten Personen<sup>7)10)</sup>**

Ca. 3000

**B.3.8 Langfristige Strategien zu Lärmproblemen und Lärmauswirkungen<sup>13)</sup>**

keine

**B.3.9 Bewertung der Durchführung und der Ergebnisse des Aktionsplans<sup>14)</sup>**

**C. Lärmaktionsplan für Orte in der Nähe von Haupteisenbahnstrecken**

**C.1 Bewertung der Ist-Situation**

**C.1.1 Zusammenfassung der Daten der Lärmkarten<sup>4)</sup>**

Geschätzte Zahl der von Lärm an **Haupteisenbahnstrecken** belasteten Personen

L <sub>DEN</sub> dB(A)	Belastete Personen – Haupteisenbahnstrecken
über 55 bis 60	
über 60 bis 65	
über 65 bis 70	
über 70 bis 75	
über 75	

L <sub>Night</sub> dB(A)	Belastete Personen – Haupteisenbahnstrecken
über 50 bis 55	
über 55 bis 60	
über 60 bis 65	
über 65 bis 70	
über 70	

Geschätzte Zahl der von Lärm an **Haupteisenbahnstrecken** belasteten Flächen und Wohnungen

L <sub>DEN</sub> dB(A)	Fläche in km <sup>2</sup>	Wohnungen
über 55		
über 65		
über 75		

### C.1.2 Bewertung der Anzahl von Personen, die Lärm ausgesetzt sind <sup>5)</sup>

--

### C.1.3 Angabe von Lärmproblemen und verbesserungsbedürftigen Situationen

--

## C.2 Bisher durchgeführte und laufende Maßnahmen

### C.2.1 Bisher durchgeführte Programme und Maßnahmen zur Lärminderung

--

### C.2.2 Gesamtkosten der bisherigen Programme bzw. Maßnahmen <sup>6)</sup>

--

### C.2.3 Datum der Einführung (Beginn der Umsetzung der Maßnahmen) <sup>6)</sup>

--

### C.2.4 Datum des geplanten Abschlusses <sup>6)</sup>

--

### C.2.5 Geschätzte Anzahl der entlasteten Personen <sup>6)7)</sup>

--

### **C.3 Geplante Maßnahmen <sup>8)</sup>**

#### **C.3.1 Geplante Maßnahmen für die nächsten fünf Jahre <sup>9)</sup>**

#### **C.3.2 Geplante Maßnahmen zum Schutz ruhiger Gebiete für die nächsten fünf Jahre <sup>9)</sup>**

#### **C.3.3 Gesamtkosten der im Lärmaktionsplan enthaltenen Maßnahmen (überschlägige Schätzung) <sup>10)</sup>**

#### **C.3.4 Datum der Verabschiedung bzw. der Überprüfung des Aktionsplans <sup>10)11)</sup>**

#### **C.3.5 Falls es sich um die Überprüfung eines Lärmaktionsplans handelt: Ergebnis der Überprüfung des Aktionsplans <sup>12)</sup>**

#### **C.3.6 Datum des geplanten Abschlusses der Maßnahmenumsetzung <sup>10)</sup>**

#### **C.3.7 Geschätzte Anzahl der entlasteten Personen <sup>7)10)</sup>**

#### **C.3.8 Langfristige Strategien zu Lärmproblemen und Lärmauswirkungen <sup>13)</sup>**

#### **C.3.9 Bewertung der Durchführung und der Ergebnisse des Aktionsplans <sup>14)</sup>**

## **D. Ergänzende Angaben**

### **D.1 Mitwirkung der Öffentlichkeit / Öffentliche Anhörungen (tabellarische Zusammenfassung) <sup>15)</sup>**

Die Bürger in der Stadt Bad Dürkheim hatten die Möglichkeit im Rahmen einer Bürgerbeteiligung von Mitte Juli bis Ende August 2014 zu den zuvor online veröffentlichten Bestandsanalysen und Kartierungsergebnissen ihrer Stadt eigene Maßnahmen (per Email bzw. per Post) vorzuschlagen.

Es gingen 8 Vorschläge ein.

15.7.2014 Erste Bürgerversammlung: Vorstellung Analyse

4.11.2014 Zweite Bürgerversammlung: Vorstellung und Diskussion Maßnahmen

### **D.2 Weitere finanzielle Informationen <sup>16)</sup>**

keine

### **D.3 Link zum Aktionsplan im Internet**

[http://www.gvv-umweltbuero.de/fileadmin/images/broschueren/Laermaktionsplan\\_Bad\\_Duerrheim\\_final.pdf](http://www.gvv-umweltbuero.de/fileadmin/images/broschueren/Laermaktionsplan_Bad_Duerrheim_final.pdf)

**Ort, Datum**

**Bad Dürkheim, 3.11.2016**